

# 0 4

## Berliner Klimagespräche

Die Berliner Klimagespräche sind ein Dialogangebot der Klima-Allianz Deutschland. Sie finden viermal im Jahr in Kooperation mit Mitgliedsorganisationen der Klima-Allianz Deutschland statt. Die Berliner Klimagespräche setzen Klimathemen auf die Agenda und bewegen die politische Debatte in Berlin.

[www.klima-allianz.de](http://www.klima-allianz.de)

E I N L A D U N G

ORT

VKU Forum  
Invalidenstraße 91  
10115 Berlin

TAG

18. Januar 2017  
17:00 – 19:00 Uhr

*WIR LADEN SIE  
HERZLICH EIN ZU  
DEN BERLINER  
KLIMAGESPRÄCHEN.  
DIE GESPRÄCHE  
FÜR POLITIK UND  
ENTSCHEIDERINNEN.*

18. Januar 2017, 17:00 – 19:00 Uhr

# Fleischerzeugung in Deutschland – Wie viele Tiere verträgt das Klima?

In Kooperation mit unseren Mitgliedsorganisationen:



#04 Berliner Klimagespräche



FÜR POLITIK UND

VKU Forum, Invalidenstraße 91, 10115 Berlin

## Fleischerzeugung in Deutschland – Wie viele Tiere verträgt das Klima?

**Mehr Klimaschutz in der Landwirtschaft und in der Ernährung ist nötig und möglich** – fordern die Wissenschaftlichen Beiräte des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) in einem jüngst veröffentlichten Gutachten. Warum aber stagnieren die Bemühungen zum Klimaschutz?

Die deutsche Landwirtschaft ist für rund 12 Prozent der nationalen Treibhausgasemissionen (THG) verantwortlich. Zwei Drittel davon sind allein auf die Tierhaltung zurückzuführen. Weltweit sind laut der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) die Produktion und der Konsum tierischer Nahrungsmittel für insgesamt 14,5 Prozent der vom Menschen verursachten Treibhausgase verantwortlich. Dieser Anteil wird aufgrund der steigenden globalen Nachfrage bis Mitte des Jahrhunderts ansteigen.

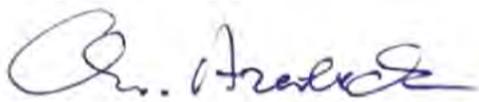
Durchschnittlich verzehrt jede/r Deutsche im Jahr etwa 60 Kilogramm Fleisch, 233 Eier und 91 Kilogramm Milchprodukte und trägt damit direkt zum Klimawandel bei. Doch obwohl der Verbrauch von Fleisch rückläufig ist, steigt die Produktion in Deutschland durch den Export weiter an.

Mit der Unterzeichnung des Pariser Klimaabkommens hat Deutschland sich verpflichtet, bis zum Jahr 2050 mindestens 95 Prozent der nationalen Treibhausgasemissionen einzusparen. Die politische Diskussion über geeignete Maßnahmen zur Erreichung der nationalen Klimaziele wird hierzulande kontrovers diskutiert, wie etwa vor den Klimaverhandlungen in Marrakesch zu beobachten war.

Wo aber liegen Handlungsfelder für konkrete Klimaschutzpraxis in der Landwirtschaft? Welche Synergien könnten sich ergeben aus einer klimafreundlichen Landwirtschaft, der Ausdehnung des Ökolandbaus und der Überwindung der Erzeugerpreiskrise bei Fleisch und Milch?

Gemeinsam mit unseren Podiumsgästen und Ihnen möchten wir die Fragen diskutieren, wie eine zukunftsfähige Landwirtschaft ausgestaltet sein muss und welche Voraussetzungen für einen Paradigmenwechsel in unserer Ernährung nötig sind.

Zu diesem Thema möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen und laden Sie recht herzlich am 18.01.2017 um 17 Uhr in die Räumlichkeiten des VKU Forums ein.



Dr. Christiane Averbeck  
Geschäftsführerin der Klima-Allianz Deutschland

Klima-Allianz Deutschland  
Schwedenstraße 15 a  
13357 Berlin  
Tel.: 030.780 89 95-10  
[info@klima-allianz.de](mailto:info@klima-allianz.de)

Bitte melden Sie sich an bei  
Svenja Künstler  
[svenja.kuenstler@klima-allianz.de](mailto:svenja.kuenstler@klima-allianz.de)

## PROGRAMM

16.30 Uhr Einlass

17.00 Uhr Beginn

### *Begrüßung*

Dr. Christiane Averbeck (Klima-Allianz Deutschland)

### *Moderation*

Hanna Gersmann (Chefredakteurin zeo2)

### *Podiumsdiskussion*

Jochen Flasbarth (Staatssekretär im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit)

Prof. Dr. Harald Grethe (Vorsitzender, Wissenschaftlicher Beirat für Agrarpolitik, Ernährung und gesundheitlichen Verbraucherschutz)

Norbert Schindler (MdB, CDU/CSU-Bundestagsfraktion)

Reinhild Benning (Agrarexpertin, Germanwatch e.V.)

Felix Domke (Referent Politik, Vegetarierbund Deutschland VEBU e.V.)

Im Anschluss Diskussion mit dem Publikum.